

II. Homerisches.

Brieflicher Mittheilung entnehmen wir die vielversprechende Notiz, daß der gelehrte Padre Secchi in Rom das Zeugniß eines

pergamenschen Grammatikers besitz, welches aus sagt, daß Homer ursprünglich äolisch geschrieben habe, und daß man eine alte und eine jüngere Ilias gekannt habe, von deren ersterer der Grammatiker die Anfangsverse anführt. Die Bekanntmachung dieses *ἔρμαιον* steht zu erwarten, sobald die Bearbeitung „eines kirchlichen Schriftstellers des dritten Jahrhunderts, der griechisch „geschrieben,“ vollendet sein wird, mit welcher der genannte Gelehrte gegenwärtig beschäftigt ist.